



# Automatikwerk

Self-winding movement

J880.1

J880.2

JUNGHANS – DIE DEUTSCHE UHR

## **Junghans. Stil leben.**

### **Herzlichen Glückwunsch zu einer Original Junghans.**

Junghans Uhren sind und waren schon immer etwas Besonderes. Sie haben Uhren- und Designgeschichte geschrieben. Und dies tun wir immer noch. Denn die Erfolgsgeschichte, die 1861 in Schramberg im Schwarzwald begann, wird mit jedem neuen Modell fortgesetzt. In jeder Uhr steckt das, was eine Junghans auszeichnet: Stil, Leidenschaft, Innovationsgeist und Präzision bis ins kleinste Detail. Anders gesagt: Wenn traditionelle Handwerkskunst, neueste Uhrentechnologie und ein stilvolles Design aufeinander treffen, dann ist es eine echte Junghans. Eine Uhr für alle, die ihren eigenen Stil leben – und dazu können wir Ihnen nur gratulieren.

Ihre

Uhrenfabrik Junghans GmbH & Co. KG

## Inhalt

Bedienungsanleitung

Allgemeine Hinweise

Seite

7

12

## Bedienungsanleitung Kaliber J880.1 / J880.2

### Wichtiger Hinweis:

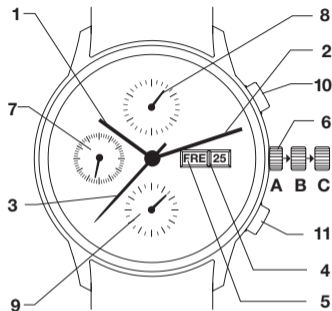
**In der Zeit zwischen 20 und 2 Uhr dürfen Sie keine Datumskorrektur vornehmen, da in dieser Zeit das Datum automatisch vom Uhrwerk weitergeschaltet wird und der Schaltmechanismus beschädigt werden könnte.**

### Aufziehen der Uhr

In der Kronenposition A können Sie das automatische Uhrwerk auch von Hand aufziehen. Zum Ingangsetzen des Werkes bedarf es min. 2 bis 3 Umdrehungen der Krone. Den Vollaufzug erreichen Sie nach ca. 40 Kronenumdrehungen. Bei Vollaufzug sind die maximale Ganggenauigkeit und maximale Gangreserve (auch nach dem Ablegen der Uhr) gewährleistet. Sollte Ihr Modell über eine verschraubte Krone verfügen, muss diese zur Inbetriebnahme durch Linksdrehen losgeschraubt werden. Nach der Einstellung sollte die Uhr getragen werden, damit der automatische Aufzug (über die Rotorbewegung) Ihre Uhr ständig betriebsbereit hält.

## Bedienungselemente und Funktionen

### Kaliber J88o.1 / J88o.2



### Einstellung der Uhrzeit

Ziehen Sie die Krone in Position C. Dadurch stoppen Sie das Uhrwerk. Nun können Sie die gewünschte Uhrzeit einstellen. Um eine möglichst genaue Zeitanzeige zu erhalten, empfehlen wir, den Minutenzeiger abschließend in einer Rückwärtsbewegung zu positionieren. Dadurch wird das Toleranzspiel der Räderwerke minimiert. Beispiel: Sie möchten die Uhrzeit 10.10 Uhr einstellen. Drehen Sie den Minutenzeiger im Uhrzeigersinn bis die Uhrzeit 10.20 Uhr angezeigt wird, anschließend

stellen Sie entgegen des Uhrzeigersinns die Uhrzeit 10.10 Uhr ein.

Drücken Sie abschließend die Krone wieder in Position A.

Hinweis für Modelle mit Sekundenzeiger: Für ein genaues Einstellen der Uhrzeit empfehlen wir das Uhrwerk beim Durchgang des Sekundenzeigers über der 60 anzuhalten.

### Einstellen von Datum und Wochentag (modellabhängig)

Ziehen Sie die Krone in Position B. Durch Rechtsdrehen der Krone können Sie das Datum und durch Linksdrehen den Wochentag einstellen. **In der Zeit zwischen 20 und 2 Uhr dürfen Sie keine Datums- und Wochentagskorrektur vornehmen, da in dieser Zeit das Datum und der Wochentag automatisch vom Uhrwerk weitergeschaltet werden und der Schaltmechanismus beschädigt werden könnte.** Hat der Monat weniger als 31 Tage, stellen Sie das Datum manuell auf den 1. Tag des Folgemonats ein.

### Bedienung des Chronoscopes

#### Starten der Zeitmessung:

Sie starten den Chronoscope durch Drücken des Start-Stopp-Drückers (10).

#### Stoppen der Zeitmessung:

Sie stoppen den Chronoscope durch nochmaliges Drücken des Start-Stopp-Drückers (10).

### Rückstellung:

Drücken Sie den Rückstelldrücker (11). Dabei stellen sich alle drei Stoppsekundenzeiger in ihre Nullstellung zurück.

### Additions-Zeitmessung:

Sie können Stoppzeiten addieren, indem Sie nach der ersten Messung anstelle des Rückstelldrückers nochmals den Start-Stopp-Drücker betätigen. Die Chronoscopezeiger laufen dann aus der gestoppten Stellung weiter.

### Technische Informationen

Automatikwerk mit Chronoscopefunktion

Kaliber J880.1 / J880.2

Automatischer Aufzug

25 Steine

28.800 Halbschwingungen / Stunde

Gangreserve 48 Stunden (ohne Chronoscope-Funktion)




Antimagnetisch nach DIN 8309

Stoßgesichert: Incabloc oder Nivachoc

Spirale: Nivarox

Unruh: Nickel vergoldet

### Wasserdichtheit

Kennzeichnung	Gebrauchshinweise				
	 Waschen, Regen, Spritzer	 Duschen	 Baden	 Schwimmen	 Tauchen ohne Aus- rüstung (schnorcheln)
keine Kennzeichnung	nein	nein	nein	nein	nein
3 BAR	ja	nein	nein	nein	nein
5 BAR	ja	nein	ja	nein	nein
10 BAR	ja	ja	ja	ja	nein
20 BAR	ja	ja	ja	ja	ja

Die Wasserdichtheit nach DIN ist ein Konstruktionsmerkmal, das durch äußere Einflüsse wie Stoß, Temperaturschwankungen, UV-Licht sowie durch den Kontakt mit Kosmetika und Reinigungsmitteln (Fetten und Säuren) beeinflusst werden kann. Der Zustand „3–10 BAR“ gilt somit nur für fabrikneue Uhren. Wir empfehlen, die Uhr regelmäßig überprüfen zu lassen.

## **Allgemeine Hinweise**

Äußere Einflüsse können die Wasserdichtigkeit beeinflussen, was eventuelles Eindringen von Feuchtigkeit ermöglicht. Daher empfehlen wir Ihnen Ihre Uhr regelmäßig von Ihrem Junghans Fachmann überprüfen zu lassen. Andere Servicearbeiten oder Armbandreparaturen sollten Sie ebenfalls von Ihrem Junghans Fachmann durchführen lassen. Ihre Uhr ist mit einem mehrfach in unserem Hause geprüften Qualitätsarmband ausgestattet. Sollten Sie dennoch Ihr Armband wechseln, verwenden Sie bitte ein Armband gleicher Qualität, am besten wieder ein Originalarmband. Uhr und Armband können mit einem trockenen oder leicht angefeuchtetem Tuch gereinigt werden. Achtung: Keine chemischen Reinigungsmittel (z. B. Benzin oder Farbverdünner) verwenden. Dadurch kann die Oberfläche beschädigt werden.

Live your style.



Uhrenfabrik Junghans GmbH & Co. KG  
Geißhaldenstr. 49 · D-78713 Schramberg  
[www.junghans.de](http://www.junghans.de) · [info@junghans.de](mailto:info@junghans.de)